

## Mit Laisser-faire motivieren

Auf die Erstellung von schlüsselfertigen Reihen- und Doppelhausanlagen und Mehrfamilienhäuser hat sich die Werner Wohnbau GmbH & Co. KG spezialisiert. Das vor 25 Jahren gegründete Familienunternehmen mit Sitz im Schwarzwaldort Niedereschach punktet nicht nur im Bauträgergeschäft, sondern bietet den rund 60 Mitarbeitern auch eine ausgezeichnete Arbeitsplatzkultur. Bereits zum dritten Mal wurde der Mittelständler dafür jetzt mit dem Top Job Award ausgezeichnet und darf sich damit zu den besten Arbeitgebern im deutschen Mittelstand zählen.

Im „Laisser-faire-Führungsstil“, den man pflegt, sehen die Geschäftsführer Alexander und Michael Werner den Schlüssel zum Erfolg. Flache Hierarchien befördern ein familiäres Arbeitsklima und einen freundlichen Umgang. Von Kontrolle hält man wenig, setzt stattdessen auf Motivation. „Jeder darf seine vorgegebenen Ziele auf eigenem Weg erreichen und kann so seine Kreativität voll ausschöpfen“, sagt Alexander Werner. Davon zeugt etwa ein Modell der Vertrauensarbeitszeit, das individuell Spielräume schafft. Geachtet wird vor allem auf die „gute Balance zwischen Fordern und Fördern“, ergänzt Michael Werner. So hat jeder Mitarbeiter das Anrecht auf jährlich mindestens zwei fach- oder persönlichkeitsbezogene Weiterbildungsmaßnahmen eigener Wahl, zudem wird Coaching mit einem externen Trainer angeboten – „alles ist denkbar, wenn es den Mitarbeiter in seinem Gebiet weiterbringt“.

Flexibel zeigt sich der Mittelständler auch bei den Arbeitszeitregelungen. So ermöglicht man Eltern Teilzeittätigkeit und hält während Elternzeiten Stellen generell frei. Beispielsweise wurde für eine Mitarbeiterin, die Mutter ist, die Möglichkeit geschaffen, im Home-Office zu arbeiten. Zum Angebot betrieblicher Leistungen gehört überdies eine zur Hälfte vom Unternehmen bezuschusste Altersvorsorge, zudem gewährt man individuelle Bonuszahlungen, die jährlich in Gesprächen über Leistungsstand und Zielvorgaben festgelegt werden.

Um den Teamgeist zu stärken, lassen die Schwarzwälder sich auch abseits vom Arbeitsalltag einiges einfallen. Regelmäßig feiert man etwa After-Work-Parties, veranstaltet Sporttage und finanziert einen dreitägigen Firmenausflug. „Wir sehen es als Aufgabe, positive Arbeitsbedingungen für unser Team zu schaffen, das für den Erfolg verantwortlich ist“, sagt Alexander Werner. Dieser Gedanke ist auch in die Konzeption des neuen Firmengebäudes eingeflossen, das sich derzeit im Bau befindet. Es bietet nicht nur moderne Arbeitsplätze, sondern neben dem Feng Shui orientiertem Baukonzept auch ein Fitnessstudio, welches die Mitarbeiter kostenfrei nutzen können.